

2

JESUS ist das A & O

Wie wir ihn persönlich erleben können



Jesus ist König in unserem Leben

Zeugnis von Wolfram und Anne Maersch, 28.02.2021

Jesus spricht:

Ich bin ein König.

Johannes 18,37

Hallo liebe Geschwister!

Jesus bezeugt von sich selbst: „Ich bin ein König.“

Ein König... bedeutet, dass wir uns unter die Herrschaft von Ihm begeben. **Jesus darf regieren in unserem Leben, ER führt uns.** Und Jesus sagt gleichzeitig, dass Er ein Friedefürst ist – dass wir unter Seiner Herrschaft Frieden erleben. Und weil wir wissen, dass Er als König das Beste für uns im Sinn hat, ehren wir Ihn.

In den letzten Monaten erlebten wir vieles, was wir so nicht geplant hatten. Am Vormittag des 24.12.2020 entdeckten wir, dass es in unserem Wohnhaus zu einem größeren Wasserschaden gekommen war. Alle drei Etagen waren betroffen.

Statt Weihnachtsvorbereitungen und das Kind in dem Stall – war Schadensbegrenzung mit Aus- und Umräumen angesagt.

Das Weihnachtsfest erlebten wir als Familie trotzdem in Frieden, weil Jesus der Friedefürst ist.

Wir erlebten: **Auch in Ungewissheit und Stürmen kann Jesus Frieden geben, wenn wir Ihn als König anerkennen.**

Nach dem Weihnachtsfest folgten dann weitere Aktionen: Die Trocknung der Wände und Decken und die darauffolgenden Handwerksarbeiten, die sich bis in den Februar hinstreckten.

Und trotz mancher stressiger Tage - Homeschooling, Videokonferenzen und Handwerker-Geräusche waren nicht immer gut vereinbar – erlebten wir immer wieder Frieden.

Jesus: Das Kind in dem Stall und gleichzeitig König. **Wir erlebten, dass Er den weiteren Blick hat, als wir, dass Er regiert und es gut mit uns meint.** Manches verstehen wir in dem Moment, in dem es geschieht, nicht. Aber wir dürfen unserem König Vertrauen schenken.

Durch die Bauarbeiten hat sich die Erfüllung unserer bis dahin wage geplanten Vorhaben für 2021 beschleunigt. Statt „Irgendwann“ wurde ein „Jetzt“ – weil unser König es gut mit uns meint. Unsere Aufgabe dabei ist: Seine Herrschaft in unserem Leben anzuerkennen, Seine Wege mit zu gehen und Ihm zu vertrauen.

Und: Ihn anzubeten für das, was ER ist. Natürlich vermischen auch wir die gemeinsamen Lobpreis- und Anbetungszeiten in unserer Gemeinde. Aber unseren König zu ehren, bedeutet für uns nicht ausschließlich, dass wir in die Kirche gehen und dort singen oder beten. **Er ist ein „Sieben-Tage-König“ – so wollen wir leben.** Jesus, unseren König, anzubeten, bedeutet für uns – Ihm zu vertrauen, dankbar zu sein, für das, was Er uns gibt und wie Er uns führt. Es bedeutet, Seine Herrschaft über alles, was wir sind und haben, anzuerkennen. Und ja, da gibt es eben die Momente, in denen wir Seine Wege nicht verstehen.

Als die Trockengeräte nach unserem Wasserschaden am Heiligen Abend im Januar 14 Tage liefen und wir die Hoffnung hatten, dass die Trocknung abgeschlossen ist und die Lärmbelästigung ein Ende hat ... als wir dann aber feststellten, dass es durch die Trocknung einen neuen Schaden gegeben hat. Den Wasserschaden durch den Wasserschaden... .

Nein, wir konnten nicht gleich „Halleluja“ rufen und Nein, einen Sinn sehen wir bis heute nicht – aber Jesus als unsren König anzuerkennen und Ihn anzubeten, bedeutet für uns, dass wir Ihm vertrauen und danach ringen, ein dankbares Herz zu haben. Wir haben erlebt, dass dann auch Friede in unsre Herzen einzieht. Weil: **Jesus ist König in unsrem Leben, ER darf regieren. Auch, wenn wir nicht immer alles verstehen.**

Wolfram und Anne Maersch mit Nathanael und Raphaela

Anregung

Jesus ist kommen, der König der Ehren;
Himmel und Erde rühmt seine Gewalt!
Dieser Beherrscher kann Herzen bekehren;
Öffnet ihm Tore und Türen fein bald!
Denkt doch, er will euch die Krone gewähren.
Jesus ist kommen, der König der Ehren.

Johann Ludwig Konrad Allendorf, 1736
(Evangelisches Gesangbuch 66,5)

**JESUS =
A & O**

Fragen zum persönlichen Nachdenken oder für Gespräche

1. Kannst du dir Jesus Christus als König vorstellen?
Wo hast du seine Herrschaft erlebt?
2. In welchen Bereichen soll Jesus, der „Sieben-Tage-König“,
in deinem Leben regieren?
3. Wie könntest du Jesus als König in nächster Zeit besonders
ehren? Und wo willst du seine Herrschaft bekennen?

Wir freuen uns über Ihre/Eure Rückmeldung!

Tel. 03731 696814

Auch per Mail: [**rueckmeldung@jakobi-christophorus.de**](mailto:rueckmeldung@jakobi-christophorus.de)

Ev.-Luth. Jakobi-Christophorus-Kirchgemeinde Freiberg
[**jakobi-christophorus.de**](http://jakobi-christophorus.de)

Meine Rückmeldung